

Pressemitteilung vom 16.03.2026

Abdruck oder Veröffentlichung in elektronischen Medien nur nach vorheriger Rücksprache mit der Sparkasse Wasserburg.

Ansprechpartner: Christina Leimbeck
Telefon: 08071/ 101 - 2126
eMail: christina.leimbeck@sparkasse-wasserburg.de

Sparkasse Wasserburg unterstützt Freiwillige Feuerwehr Schonstett

1.000,00 Euro Spende für ein Feuerlöschübungsgerät

Ganz im Sinne ihres Jubiläumsmottos „Oane von eich“ engagiert sich die Sparkasse Wasserburg seit jeher für die Menschen und Vereine in der Region. So hat das regionale Kreditinstitut die Freiwillige Feuerwehr Schonstett gerne mit einer Spende in Höhe von 1.000,00 Euro unterstützt. Mit dem Betrag wurde ein Feuerlöschübungsgerät angeschafft, das künftig für realitätsnahe Schulungen und Übungen der Feuerwehrdienstleistenden eingesetzt wird. Solche Trainingsgeräte sind ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung, denn sie ermöglichen es, den Umgang mit verschiedenen Löschmitteln unter sicheren Bedingungen zu üben und Einsatzsituationen möglichst realistisch zu simulieren.

Bei der Übergabe stellte die Freiwillige Feuerwehr Schonstett das neue Gerät auch gleich in der Praxis vor. Uli Köhldorfner, Leiter der Sparkassengeschäftsstelle Amerang, konnte sich dabei persönlich ein Bild von der Funktionsweise machen. Die Feuerwehrkameraden demonstrierten anschaulich, wie mit dem Übungsgerät unterschiedliche Brandszenarien trainiert werden können.

„Die Arbeit unserer Feuerwehren basiert auf großem ehrenamtlichem Engagement. Dieses Engagement verdient Unterstützung“, betonte Köhldorfner bei der Vorführung. „Mit unserer Spende möchten wir dazu beitragen, dass die Einsatzkräfte bestmöglich ausgebildet sind und damit weiterhin für die Sicherheit in unserer Region sorgen können.“

Pressemitteilung vom 16.03.2026

Abdruck oder Veröffentlichung in elektronischen Medien nur nach vorheriger Rücksprache mit der Sparkasse Wasserburg.

Die Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr Schonstett bedankten sich herzlich für die Unterstützung. Das neue Übungsgerät werde künftig regelmäßig in der Ausbildung eingesetzt und helfe dabei, Einsatzkräfte optimal auf den Ernstfall vorzubereiten.



Foto von links: Bernhard Stocker (2. Jugendwart); Peter Schopka (2. Vorstand); Uli Köhldorfner; Wolfgang Niedermaier (Kommandant) und Reinhard Kutschker.